

# Inhalt

## Vorwort — VII

Gerhard Schreiber und Heiko Schulz

### Paul Tillich in Frankfurt (1929–1933)

Einleitung — 1

Gesche Linde

„daß Leute, die den Kapitalismus stützen, von uns als Vertreter des Protestantismus im echten Sinn nicht angesprochen werden können.“

Paul Tillich (1886–1965) und Erich Foerster (1865–1945) in Frankfurt am Main — 13

Markus Wriedt

### Theologie am Ende der ersten deutschen Demokratie

Frankfurt am Main und Paul Tillich — 133

Michael Moxter

### Symbolischer Realismus

Tillichs Mythostheorie im Horizont der zwanziger Jahre — 195

Werner Schüßler

### Der Mensch und die Philosophie

Zur existenzphilosophischen und anthropologischen Wende Paul Tillichs in seiner Frankfurter Zeit — 215

Yiftach Fehige

More than Sand Castles: Paul Tillich, Christianity, and Science — 251

Heiko Schulz

### Sein und Geschehen

Tillichs Metaphysikverständnis der 1920er Jahre — 269

Peter Slater

Tillich's Critical Theology of Principled Human Being — 289

Christian Danz

**Geschichte und Utopie**

Geschichtsphilosophie bei Paul Tillich und Max Horkheimer — 307

Bryan Wagoner

**Religious Socialism as Critical Theory**

Tillich and the *Institute* in Frankfurt — 323

Christopher Craig Brittain

**Adorno's Debt to Paul Tillich?**

On Parataxical Theology — 343

Christian Wiese

**Spuren des Dialogs mit Martin Buber in Paul Tillichs Reflexionen über Judentum und „Judenfrage“ — 361**

Hans-Günter Heimbrock

**Empirische Theologie mit Tillich? — 411**

**Abkürzungsverzeichnis — 431**

**Autorenverzeichnis — 435**

**Namensregister — 437**

**Sachregister — 451**